



Gottesdienstraum

Nach dem Umbau dient die Kirche nun auch als Kolumbarium. Der Begriff geht zurück auf die römische Sitte, die Verstorbenen in Wandnischen beizusetzen, die an einen Taubenschlag (lat. *columba* = Taube) erinnerten. So bietet das Kolumbarium St. Josef einen geschützten Raum, in dem die pflegefreien Ruhestätten unabhängig vom Wetter täglich von 9 bis 19 Uhr (November – März: bis 17:30 Uhr) besucht werden können.

Das Kolumbarium St. Josef soll nicht nur eine Urnenbegräbnisstätte sein, sondern auch ein sichtbares Bekenntnis des christlichen Glaubens, dass das Leben im Tod nicht genommen, sondern gewandelt wird. So tragen die Kolumbariumshöfe die Namen biblischer Orte, an denen die christliche Hoffnung auf das ewige Leben benannt wird. Sie helfen auch bei der Auffindung eines bestimmten Urnenplatzes.



KOLUMBARIUM ST. JOSEF  
Am Kirchplatz 1  
49191 Belm  
Telefon 05406 3169  
info@kolumbarium-belm.de  
www.kolumbarium-belm.de

Sprechzeiten: mittwochs 10 – 12 Uhr  
und nach Vereinbarung



## Ort der Erinnerung. Ort des Lebens.

KIRCHE UND KOLUMBARIUM  
ST. JOSEF BELM



Kolumbariumshöfe

Die Kirche St. Josef ist seit 1966 eine lebendige Gemeindekirche. Sie ist jetzt zusätzlich ein angemessener Ort für die Trauer um Verstorbene sowie für den christlichen Glauben an die Auferstehung der Toten.

Architektonisch findet dies Ausdruck in einer goldenen Lebenslinie, die vom Kreuz über den Altar und den Taufbrunnen als Orte von Leben, Tod und Auferstehung zum „Neuen Jerusalem“ im Kirchturm führt.

„DAS LEBEN WIRD  
IM TOD NICHT GENOMMEN,  
SONDERN GEWANDELT.“





Das „Neue Jerusalem“

Der Gottesdienstraum und die durch Holzstelen transparent abgetrennten Urnenhöfe bieten Raum zum Innehalten, für Trauer, liebendes Gedenken und Erinnern, für Stille, Andacht und Gebet, aber auch für Begegnung und Gespräch. Das Miteinander von Lebenden und Toten findet seinen Ausdruck auch in den Gottesdiensten, die regelmäßig in der Kirche gefeiert werden.

Im Kolumbarium können alle beigesetzt werden, die – unabhängig von der Konfession – eine christliche Bestattung wünschen. Die Bestattung wird – wenn möglich – von einer oder einem Beauftragten der Heimatgemeinde der oder des Verstorbenen geleitet.



Kolumbarium und Feierraum als Sinnbild für Tod und Leben unter einem Dach



Urnenfächer mit Kreuzwegstation

Der Name und die Lebensdaten der Verstorbenen finden sich auf der Deckplatte jeder Urnenkammer. So wird deutlich, dass die Erinnerung an Menschen über den Tod hinaus ein wichtiges christliches Anliegen ist. Die Ruhezeit in der Urnenkammer beträgt mindestens zwanzig Jahre. Auch danach verbleibt die Asche im Kolumbarium. Sie wird in das „Neue Jerusalem“ im Kirchturm überführt.

#### PREISÜBERSICHT

Einzelurnenkammer*	2.150 €
Doppelurnenkammer*	4.300 €
Messingplatte mit Gravur	60 €
Verwaltungsgebühr	
je Beisetzung bzw. Umbettung	90 €

\* Verlängerung des Nutzungsrechtes jährlich ein Zwanzigstel der Nutzungsgebühr

In diesen Preisen sind die Beisetzung und die Nutzung des Gottesdienstraumes enthalten.